

# Hansestadt Rostock

## Bürgerschaft

### N i e d e r s c h r i f t

#### Sitzung des Ortsbeirates Reutershagen

Sitzungstermin: Dienstag, 11.10.2016  
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr  
Sitzungsende: 19:45 Uhr  
Ort, Raum: Beratungsraum Ortsamt West Reutershagen, Goerdelerstraße 53,  
18069 Rostock

#### Sitzungsteilnehmer:

##### **Anwesende Mitglieder**

##### **Vorsitz**

Peter Jänicke DIE LINKE.

##### **reguläre Mitglieder**

Wolfgang Reuter CDU  
Dr. Adelheid Priebe SPD  
Petra Bartels DIE LINKE.  
Susanne Cordes-Arth DIE LINKE.  
Christopher Rein CDU  
Henning Holländer SPD  
Bernd Delor UFR/ FDP  
Harry Danckert AfD

##### **Verwaltung**

Marina Dettmann Amt für Stadtgrün, Naturschutz  
und Landschaftspflege  
Kerstin Eisermann 67  
Sigrid Sachtleber Ortsamt West

##### **Entschuldigte Mitglieder**

##### **reguläre Mitglieder**

Marlen Niederle BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN entschuldigt  
Jörg Theska Rostocker Bund/ Graue/  
Aufbruch 09 entschuldigt

#### **Tagesordnung:**

##### **(öffentlich)**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.09.2016

- 4      Anträge
- 5      Vorstellung der Planungen zum Neubau eines Spielplatzes im Krischanweg
- 6      Beschlussvorlagen
- 6.1    Spielplatzkonzept der Hansestadt Rostock  
(1. Fortschreibung 2016)  
Vorlage: 2016/BV/1968
- 6.2    Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2017 mit  
Haushaltsplan und Anlagen  
Vorlage: 2016/BV/2079
- 7      Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 8      Berichte der Ausschüsse
- 9      Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters
- 10     Verschiedenes

## **Protokoll:**

(öffentlich)

<b>TOP 1      Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit</b>
---

Herr Jänicke eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Der OBR ist mit 9 Mitgliedern beschlußfähig.

<b>TOP 2      Änderungen der Tagesordnung</b>
---

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

<b>TOP 3      Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.09.2016</b>
--

Die Niederschrift vom 13.09.2016 wird einstimmig genehmigt.

<b>TOP 4      Anträge</b>
---------------------------

Es liegen keine Anträge vor.

<b>TOP 5      Vorstellung der Planungen zum Neubau eines Spielplatzes im Krischanweg</b>
--

Der Neubau des KSP Krischanweg ist als Maßnahme für das Jahr 2017 geplant. Es handelt sich um eine Fläche am Krischanweg/An der Jägerbäk von ca 1000m<sup>2</sup>. Die Fläche wird mit Sträuchern umrandet. Da die Zuwegung zum KSP von der Straße erfolgen wird, muß über eine geeignete Absicherung für die Kinder nachgedacht werden. Der KSP wird für die Altersgruppe Kinder von 8-13 Jahre gebaut und dementsprechend mit Spielgeräten ausgestattet. Das fertige Projekt wird dann im OBR vorgestellt.

## **TOP 6      Beschlussvorlagen**

### **TOP 6.1    Spielplatzkonzept der Hansestadt Rostock (1. Fortschreibung 2016) Vorlage: 2016/BV/1968**

Frau Dettmann erläutert das Spielplatzkonzept 2016, wobei es sich um eine Fortschreibung des 2011 von der Bürgerschaft beschlossenen Spielplatzkonzeptes handelt.

Beteiligt wurden alle 19 OBR, Kinderortsbeiräte u.w.

Betrachtet wurden 168 Spielplatzstandorte, die sich in Zuständigkeit des Amtes für Stadtgrün befinden für die Altersgruppen 7-13 Jahre und 14-19 Jahre. Für die Altersgruppe 0-6 Jahre sind die privaten Wohnungseigentümer zuständig.

Neu ist die Einbeziehung der Betreuungsform Tagesmütter, d.h. Angebote für 0-6 Jahre auf städtischen Spielplätzen.

Berücksichtigt wurde die demografische Entwicklung in den Ortsbeiratsbereichen nach Altersgruppen in den Jahren 2010-2014.

Das Ergebnis der Bürgerbeteiligung ergab, dass besonders beliebt die Spielplätze An'n Immendieck, Kärntner Str. und Linzer Straße sind. Problematisch stellt sich dagegen die Spielflächensituation im Gebiet nördlich der Hamburger Straße dar, besonders im neuen Wohngebiet „An der Jägerbäk“. Hier besteht der Wunsch nach einem Spielplatz für die Altersgruppe 7-13 Jahre in angemessener Entfernung zum Wohngebiet.

Maßnahmen und Prioritäten im Ortsbeiratsbereich sind die Komplexsanierung der Spielplätze Linzer Straße, J.-Jochen-Weg, Beethovenstraße 33, Schwanenteichpark und der Neubau des Spielplatzes „An der Jägerbäk“.

Der Bau einer Skateranlage kann nicht vor 2020 berücksichtigt werden.

Insgesamt enthält die Maßnahmenliste mit Priorisierung und Mittelbedarfen 20 Maßnahmen für die Hansestadt Rostock, d.h. die in der HH-Planung 2017-2020 ausgewiesenen Mittel in Höhe von 1.703.900 Euro sind bereitzustellen.

#### **Abstimmung:**

Dafür:	9
Dagegen:	
Enthaltungen:	

#### **Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

### **TOP 6.2    Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2017 mit Haushaltsplan und Anlagen Vorlage: 2016/BV/2079**

In der HH-Satzung sind für den OBR folgende Investitionsmaßnahmen enthalten:

- >Umgestaltung Markt Reutershagen
- >Bau des KSP Krischanweg
- >Gehwegsanierung Linzerstraße und M.-Thesen-Straße

Am 13.10.2016 findet eine Informationsveranstaltung zum HH-Plan für alle Interessenten statt.

Der Ortsbeirat stimmt der HH-satzung einstimmig zu.

#### **Abstimmung:**

Dafür:	9
Dagegen:	
Enthaltungen:	

#### **Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	x
Abgelehnt	

### **TOP 7 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner**

**Frau Langer** informiert den OBR über eine Unterschriftensammlung.  
Nach Fertigstellung der Sanierung der Energie-Plus-Schule in der M.-Thesen-Straße ist der Zugang zur KGA Schutow von der Westseite aus durch den Bau eines Zaunes nicht mehr gewährleistet.

Anwohner und Kleingartenbesitzer fordern die Wiederherstellung des Einganges zur KGA.

**Herr Jänicke** wird das Problem gemeinsam mit dem Ortsamt auf einer Beratung bzw.Vor-Ort-Termin mit dem Kleingartenverband, dem Schulamt, KOE ansprechen.

**Herr Witt** spricht den Pflegezustand des KSP in der Kärntner Straße an. Der OBR gibt das Problem weiter an Frau Eisermann, Amt .für Stadtgrün.

### **TOP 8 Berichte der Ausschüsse**

Keine Informationen

### **TOP 9 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters**

**Herr Jänicke** informiert über die Baumaßnahme Ausbau des Geh-und Radweges Hamburger Straße- Nordseite (Abschnitt Schwarzer Weg bis Knoten Hamburger Straße/Graf-Schwerin-Straße). Das Amt für Verkehrsanlagen beabsichtigt in der Zeit von 03/2017- 06/2017 die Realisierung der Baumaßnahme.

Am 22.09.2016 gab es einen Vor-Ort-Termin an der H.-Schütz-Schule mit dem Leiter des Schulverwaltungsamtes Herrn Meyer.

Aufgrund von Anwohnerbeschwerden zur Lärmbelästigung auf dem Schulhof nach Schulschluss wurde auf folgende Maßnahme für eine Probezeit von einem ½ Jahr orientiert.

-Anbau eines abnehmbaren Basketballkorbes

-Aufstellen eines Hinweisschildes „Ruhezeit von 20.00-6.00 Uhr“

Am 15.09.2016 wurde eine gemeinsame Fahrradkontrolltour mit dem Ortsamt, OBR und KOD

durchgeführt, um auf vorhandene Probleme im Stadtteil hinzuweisen.

Am 06.10.2016 wurde ein Arbeitskreis „Gemeinschaftsunterkunft Bonhoefferstraße“ gegründet mit Vertretern des Jugendamtes, der Gemeinschaftsunterkunft, Sozialamt, RFZ, Polizei, OBR und Ortsamt. Die Leitung hat Frau Pastorin Froese-Schmidt. Der Arbeitskreis wird sich 1x im Quartal treffen. Der nächste Termin ist der 12.01.2017, 18.00 Uhr in der GU Bonhoefferstraße.

**Frau Sachtleber** weist auf eine Bürgerbeschwerde der Anwohner der U.-v. Hutten-Straße 32-34 hin. Die Straße wird in erhöhter Geschwindigkeit insbesondere vom Pflegedienst Barbara Joseph genutzt. Vorschlag wäre, die Straße als Spielstraße auszuweisen. Das Problem wird an den BUVO des OBR weitergeleitet.

Eine weitere Beschwerde liegt von Anwohnern der W.-Stoecker-Straße vor, die sich über zunehmende Lärmbelästigung durch den vorhandenen Bolzplatz beschweren. Das Schreiben der Anwohner wurde Frau Eisermann, A.f.Stadtgrün übergeben.

Im Ortsamt liegt das Statistische Zahlenmaterial zur Landtagswahl 2016 zur Einsichtnahme aus.

## **TOP 10    Verschiedenes**

Frau Mandy Kröpelin stellt die Arbeit des Europäischen Integrationszentrums Rostock e.V. vor. Der Verein fördert die Verbreitung und Vernetzung von Informationen über Europa mit verschiedenen Angeboten.

- >politische Bildungsveranstaltungen (Vorträge, Seminare und Ausstellungen)
- >Beratungen zum Europäischen Freiwilligendienst (EFD)
- >Auskünfte zur EU und kostenfreie Informationsmaterialien
- >Projekt „SilverSurfer“ für die Generation 50+ zu modernen Informations-und Kommunikations-technologien (an jedem ersten Montag im Monat Treff im Haus Europa, Mühlenstraße 9, Östl.Altstadt)
- >„Wohnen für Hilfe“ insbesondere für Studenten
- >Fachkreis für das Ehrenamt in Rostock.